

Bereich Rats- und Öffentlichkeitsarbeit
Az: 13/10-01-00
Datum: 07.01.2003

2003/008
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Haupt- und Finanzausschuss	11.02.2003	

Betreff

32. ordentliche Hauptversammlung des Deutschen Städtetages;
Benennung der Abgeordneten

Finanzielle Auswirkungen ☐ keine haushaltsmäßige Berührung ☒ Auswirkungen siehe Sachverhalt	Haushaltsstelle(n): Gesamtkosten der Maßnahme: ca. 600,- € ggf. Höhe des Zuschusses %=
---	---

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt:

Zur 32. ordentlichen Hauptversammlung des Deutschen Städtetages vom 13. bis 15. Mai 2003 in Mannheim werden als stimmberechtigte Abgeordnete benannt:

- Bürgermeister Nils Kruse
- Ratsmitglied _____

Nils Kruse

Sachverhalt

Die 32. ordentliche Hauptversammlung des Deutschen Städtetages findet vom 13. bis 15. Mai 2003 in Mannheim statt. Das Generalthema der Versammlung lautet: „Städte sind Zukunft“.

Gemäß § 6 Absatz 2 der Satzung des Deutschen Städtetages stehen der Stadt Castrop-Rauxel zwei stimmberechtigte Abgeordnete zu. Die Hälfte der Abgeordneten soll aus Mitgliedern der Vertretungskörperschaft bestehen.

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, neben den stimmberechtigten Abgeordneten auch Gäste ohne Stimmrecht zu benennen.

Die Verwaltung schlägt vor, Bürgermeister Nils Kruse sowie ein Ratsmitglied zu benennen. Auf die Benennung von Gästen soll aus Kostengründen – wie in der Vergangenheit auch – verzichtet werden.

Die Kosten (Fahrt- und Hotelkosten) belaufen sich auf ca. 600,- €.